

HANDBUCH

Seniorenmobil E-Quad 6

Art.-Nr. 33499 / EAN: 4251293506762



***WICHTIG! Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch,
bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.***

Inhalt.....	2
Vorwort	3
Rechtliche Bestimmungen & Allgemeine Hinweise	4
Wichtige Informationen vor Inbetriebnahme.....	5
Übersicht E-Quad 6	6
Lieferumfang.....	6
Sicherheitshinweise.....	7
Allgemeine Fahrhinweise.....	8
Reichweite.....	9
Steigung	9
Allgemeine Pflege und Wartung	10
Pflege und Behandlung des Akkus.....	11
Entsorgung und Recycling.....	11
Aufbauschnitte	12
Einstellung der Lenksäule.....	13
Montage & Einstellung des Sitzes	14
Einstellung der Armlehnen	15
Einbau des Akkus.....	16
Montage des Gepäckkorbs.....	17
Montage der Spiegel	18
Montage der Radkappen.....	19
Freilauf.....	20
Lenkkopf - Bedienelemente.....	21
Aufladen des Akkus	22
Ladevorgang bei ausgebautem Akku	23
USB-Ladebuchsen.....	24
Handyhalterung	24
Schwierigkeiten & Lösungen.....	25
Technische Daten	26
Servicebedingungen.....	27
Kontaktdaten.....	28

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Elektrorollers Rolekto E-Quad 6.
Wir wünschen Ihnen stets angenehme Fahrt und viel Freude damit!

Wir möchten Sie darum bitten, sich im Vorfeld die Zeit zu nehmen, um diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen. Besonders beachtenswert sind dabei die rechtlichen Aspekte, die Sicherheitshinweise und die Anweisungen zur allgemeinen Handhabung. Bitte nehmen Sie sich vor der ersten Benutzung die Zeit, die Anleitung gründlich und sorgfältig zu lesen.

- Seien Sie besonders vorsichtig bei dichtem Verkehr, in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen, Tiefgaragen, Parkhäusern, Parklücken, Fußgängerzonen und innerhalb geschlossener Gebäude, wie Einkaufszentren und Supermärkte. Dies gilt auch für Schul- und Kindergartenbereiche.
- Verleihen Sie den Scooter nicht an andere Benutzer, die keine Einweisung von Ihnen erhalten haben bzw. dieses Handbuch nicht gelesen haben.
- Der Fahrer sollte eine gewisse Arm- und Beinbeweglichkeit besitzen und über ein ausreichendes Gleichgewichts-, Orientierungs- und Sehvermögen verfügen.
- Bitte konzentrieren Sie sich beim Fahren ausschließlich auf den Straßenverkehr und Ihr Elektromobil E-Quad 6.
- Fahren Sie nicht unter Alkoholeinfluss. Auch gewisse Medikamente können Ihre Fahrsicherheit beeinträchtigen.
- Beachten Sie die maximal zulässige Steigung.
- Überschreiten Sie nicht das angegebene maximale Zuladungsgewicht.
- Behalten Sie während der Fahrt beide Füße auf dem Fahrzeug.
- Nutzen Sie während der Fahrt keine Smartphones und keine anderen elektronischen Geräte.
- Fahren Sie niemals mit Kopfhörern. Sie überdecken die Verkehrsgeräusche und lenken Ihre Konzentration von Ihrer Umgebung ab.
- Vermeiden Sie möglichst Schlechtwetterfahrten, Fahrten bei schlechter Sicht oder wenn Sie sehr müde sind.
- Benutzen Sie den Fahrzeugsitz niemals als Sitzgelegenheit, wenn Ihr Fahrzeug in öffentlichen Verkehrsmitteln z.B. Bus oder Bahn transportiert wird.
- Fahren Sie niemals durch eine Autowaschanlage und reinigen Sie Ihr Fahrzeug nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- Modifikationen am Fahrzeug sind strikt untersagt.

Ignorieren Sie die Sicherheitshinweise nicht, da dies das Unfallrisiko erhöht und Ihr Leben in Gefahr bringen kann!

Rechtliche Bestimmungen & Allgemeine Hinweise

1. **KENNZEICHEN- & VERSICHERUNGSPFLICHT**

Elektromobile mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind von der Kennzeichen- und Versicherungspflicht befreit. Dennoch empfehlen wir aus Sicherheitsgründen den Abschluss einer Haftpflichtversicherung oder die Einbeziehung des E-Quads 6 in Ihre bestehende private Haftpflichtversicherung, wofür eine schriftliche Bestätigung des Versicherers erforderlich ist.

2. **FÜHRERSCHEIN**

Zum Fahren eines Elektromobiles mit einer Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h ist kein Führerschein erforderlich.

3. **WO KANN UND DARF EIN ELEKTROMOBIL GENUTZT WERDEN?**

Elektromobile dürfen in Schrittempo überall dort fahren, wo Fußgänger zugelassen sind, wie Gehwege oder Fußgängerzonen. Nur wenn kein Fußweg verfügbar ist, dürfen Sie Radwege oder Straßen nutzen.

Außerhalb geschlossener Ortschaften ist außerdem die Nutzung kombinierter Rad- und Fußwege erlaubt.

4. **HELM- UND GURTPFLICHT**

Für Nutzer von Seniorenmobilen mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 15 km/h besteht keine Helm- und Gurtragepflicht.

5. **ZULASSUNGS- UND STEUERFREI**

Fahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind zulassungsfrei und unterliegen gemäß § 3 Nr. 1 KraftStG der Steuerfreiheit. Daher fallen keine Kraftfahrzeugsteuern an, und das Fahrzeug muss nicht zum TÜV.

6. **ANZAHL DER MITFAHRER**

Das Rolektro E-Quad 6 ist nur für den Betrieb mit einer Person zugelassen.

7. **VERLEIHUNG DES E-QUAD 6**

Falls Sie Ihr Elektromobil Dritten zur Verfügung stellen, weisen Sie die betreffende Person in die Bedienung des E-Quads 6 ein.

*Die vorgenannten Bestimmungen gelten für den Bereich
der Bundesrepublik Deutschland.*

*In Österreich der Schweiz und in anderen europäischen Ländern können diese
Bestimmungen abweichen. Bitte erkundigen Sie sich bei den dortigen Behörden vor Ort
inwieweit abweichende Regelungen bestehen.*

Wichtige Informationen vor Inbetriebnahme

***Laden Sie den Akku vor der ersten Inbetriebnahme auf!
Die maximale Ladezeit sollte nicht mehr als 12 Stunden betragen.***

***Der Akku ist im Nachkauf kostspielig.
Daher beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Pflegehinweise,
um eine langanhaltende Freude daran zu gewährleisten.***

- Laden Sie den Akku unmittelbar nach der Nutzung des Fahrzeugs auf.
- Führen Sie mindestens alle 4 Wochen eine Nachladung durch, insbesondere bei Nichtbenutzung (z. B. während der Winterpause).
- Achten Sie darauf, dass der Akku nicht tiefenentladen wird, beispielsweise indem Sie das Licht brennen lassen.
- Der Akku sollte bei Raumtemperatur geladen werden.
- Während der Winterpause oder bei längerer Standzeit ist es ratsam, den Akku vom Roller zu trennen und diesen nur vollständig aufgeladen zu lagern.
- Akkus entfalten ihre volle Leistung, wenn sie regelmäßig genutzt werden.
- Beachten Sie, dass Akkus als Verbrauchsmaterialien betrachtet werden.
- Lassen Sie das Ladegerät nach erfolgter Aufladung nicht am Roller oder am Akku stecken.
- Die maximale Akkukapazität wird erst nach 4-5 Ladezyklen erreicht.
- Laden Sie den Akku nicht unbeaufsichtigt.
- Der Akku darf unter keinen Umständen geöffnet werden.

***Achtung! Akku gilt als Verschleißteil und
hat eine Garantie von 6 Monaten.***

Übersicht E-Quad 6



1	Lenker	19	Armlehne
2	Blinker vorne	20	Sitz mit klappbarer Rückenlehne
3	Gepäckkorb	21	Spiegel
4	Frontscheinwerfer LED	22	Blinker hinten
5	Frontschutz / Handgriff	23	Rücklicht
6	Feststellschraube zur Lenksäulenverstellung	24	Sitz-Schraube, Sicherheitsbolzen
7	Typenschild	25	Antikippräder
8	Vorderrad	26	Heckschutz / Handgriff
9	Trittfläche mit Gummifußmatte	27	Reflektor hinten (Rot)
10	Akku mit Griff	28	Gummimatte für Frontschürze
11	Seitenreflektoren (Orange)	29	USB-Ladebuchsen
12	Hinterrad	30	Gaswippe
13	Freilaufhebel	31	Hupe
14	Sitzarretierungshebel	32	Blinker rechts AN/AUS
15	Verstellschraube für Armlehne	33	Handyhalterung
16	Überlastschalter	34	Tempomat
17	Ladebuchse	35	EIN-/AUS-Schalter
18	Sicherung	36	Licht AN/AUS

Lieferumfang

1x	Elektromobil E-Quad 6	1x	Korb vorne
1x	Bleigel-Akku	1x	Handyhalterung
1x	Ladegerät	1x	Bebildertes, farbiges Handbuch in Deutsch
2x	Spiegel		

Bitte berücksichtigen Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

SCHLECHTE WETTERVERHÄLTNISSE

Schlechte Wetterverhältnisse beeinträchtigen die Bodenhaftung, das Bremsen und die Sicht. Bei nassen Bedingungen verlängert sich der Bremsweg, wodurch die Geschwindigkeitskontrolle erschwert wird, und die Gefahr des Kontrollverlusts steigt.

- Die Inbetriebnahme bei Starkregen und Schnee wird nicht empfohlen, ist jedoch möglich. Beachten Sie, dass der Rolektro E-Quad 6 zwar spritzwassergeschützt ist, jedoch bauartbedingt nicht vor Kriechwasser geschützt werden kann.
- Vermeiden Sie Fahrten bei Starkregen und das Durchfahren von tiefen Pfützen - Der Akku sowie elektronische Bauteile dürfen nicht unter Wasser geraten.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit, meiden Sie plötzliches Bremsen und seien Sie bei Kurvenfahrten besonders vorsichtig.
- Außentemperaturen unter 10°C wirken sich negativ auf die Akkuleistung und die Reichweite des E-Scooters aus.
- Schützen Sie Ihr Fahrzeug vor Kälte und Nässe, beispielsweise durch Unterstellmöglichkeiten wie Garage, Überdachung, Abdeckplane, etc.

DIE FAHRBAHN

- Fahren Sie besonders vorsichtig über Schlaglöcher, Gullideckel und unebenes Terrain, um Stürze und Erschütterungen zu vermeiden.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an, wenn Sie auf Kopfsteinpflaster oder in Spurrillen fahren, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten.
- Benutzen Sie den Elektroroller nicht auf nassen, glatten, öligen oder ungepflasterten Untergründen.
- Meiden Sie Bereiche mit hohem Verkehrsaufkommen sowie dunkle Abschnitte.
- Fahren Sie vorzugsweise auf Ihnen bekannten Straßen.

DER AKKU

- Halten Sie den Akku trocken und fern von Feuchtigkeit, um Korrosion und Kurzschlüssen vorzubeugen.
- Lagern Sie den Akku an einem kühlen, trockenen Ort, um seine Lebensdauer zu verlängern.
- Beachten Sie bitte genau die auf den Seiten 5 und 11 vermerkten Hinweise zum Thema Akku.

DIE REIFEN

- Die Reifen sind Vollgummi Reifen, daher ist eine Überprüfung des Luftdrucks nicht erforderlich.
- Achten Sie auf Beschädigungen oder Abnutzung an den Reifen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus, um Unfälle zu vermeiden

BEVOR SIE LOSFAHREN

1. Überprüfen Sie den korrekten Sitz Ihres Akkus.
2. Überprüfen Sie die Stellung des Freilaufhebels – dieser muss in der mittigen Position arretiert sein.
3. Nachdem Sie Platz genommen haben, stellen Sie sicher, dass der Sitz in Fahrtrichtung ausgerichtet und eingerastet ist.
4. Stecken Sie den Zündschlüssel erst ein, wenn Sie im Fahrzeug sitzen.
5. Überprüfen Sie vor Fahrtbeginn den Ladezustand Ihrer Batterie.
6. Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Beleuchtung.

- ✓ **Führen Sie Ihre ersten Fahrten auf einer kurzen, sicheren Strecke durch, um sich mit dem neuen Fahrzeug vertraut zu machen.**
- ✓ **Lernen Sie die Funktionen und Bedienelemente Ihres Elektromobils genau kennen, bevor Sie sich in den Verkehr begeben.**
- ✓ **Üben Sie das Fahren, bis Sie sich sicher und komfortabel im Verkehr bewegen können, bevor Sie auf öffentlichen Straßen unterwegs sind.**

WÄHREND DER FAHRT

1. Platzieren Sie beide Hände auf dem Lenker und betätigen Sie sanft den Gasgriff.
2. Beginnen Sie Ihre Fahrt langsam und geben Sie nicht sofort Vollgas.
3. Beachten Sie, dass der Bremsweg je nach Geschwindigkeit variiert.
4. Bremsen Sie behutsam, wenn Sie auf nassen, rutschigen Straßen oder in Kurven unterwegs sind.
5. Vermeiden Sie Steigungen mit mehr als 12%.
6. Verwenden Sie den Blinker beim Abbiegen und Anhalten.
7. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann aussteigen.

NACH DER FAHRT

1. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann absteigen.
2. Das Fahrzeug trocknen, falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
3. Akku wieder komplett aufladen.
4. Fahrzeug abdecken und vor Witterung schützen.

Reichweite

Folgende Faktoren beeinflussen die Reichweite des Rolektro E-Quad 6:

- **Die Fahrweise des Fahrers:** Eine defensivere Fahrweise mit moderatem Einsatz des Gasgriffs kann zu einer längeren Reichweite führen im Vergleich zu einer aggressiven, ständigen Vollgas-Fahrweise.
- **Die Zuladung des Rollers:** Das Gesamtgewicht, inklusive des Fahrers und der geladenen Gegenstände in den Stauräumen.
- **Geländeeigenschaften (Topografie):** Ebene Straßen ermöglichen oft eine bessere Reichweite im Vergleich zu hügeligen oder bergigen Strecken, die mehr Energie erfordern.
- **Wettereinflüsse:** Faktoren wie Gegenwind oder andere Wetterbedingungen können den Energieverbrauch und somit die Reichweite beeinflussen.

BEISPIEL

Bei optimalen Bedingungen, wie ebener Strecke, einer Zuladung von 75 kg, defensiver Fahrweise und einer Umgebungstemperatur von 20°C ohne Gegenwind, kann das E-Quad 6 eine Reichweite von bis zu 20 km erreichen.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Reichweite je nach den genannten Parametern variieren kann. Veränderungen in der Fahrweise, der Zuladung, der Topografie, den Wetterbedingungen und der Umgebungstemperatur können die Reichweite negativ beeinflussen und möglicherweise zu einer kürzeren Reichweite führen.

Steigung

**Die Antiklippräder am Fahrzeugende verhindern zwar ein Überkippen nach hinten, aber durch den Verlust des Bodenkontaktes wird das Fahrzeug unkontrollierbar!
Befahren Sie keine Steigungen mit einem Gefälle von mehr als 12%.**

- Bei einer Steigung wählen Sie eine mittlere oder hohe Geschwindigkeit, lehnen Sie sich so weit wie möglich über oder in Richtung des Lenkers und fahren Sie die Steigung geradlinig hoch.
- Sollte trotz maximaler Verlagerung des Schwerpunktes nach vorne ein der Vorderräder den Bodenkontakt verlieren, so ist die Steigung nicht befahrbar!



Allgemeine Pflege und Wartung

Wartung	Täglich	Wöchentlich	Halbjährlich	Jährlich
Motorbremse	x			
Sitz- und Armlehneinstellung	x			
Akku (voll aufgeladen)	x			
Bremsfunktion / Magnetbremse	x			
Beleuchtung	x			
Akku		x		
Reinigung der Verkleidungsteile		x		
Reifenverschleiß kontrollieren			x	
Lenkkopflage				x
Fahrzeugelektrik (Schäden & Korrosion)			x	
Batterieanschlüsse				x
Fahrwerkskontrolle				x
Antriebseinheit				x
Radschrauben				x
Beschädigung an Isolierung der Hauptverkabelung			x	
Lenkspur				x
Gründliche Reinigung				x
Prüfung der Funktion des Ladegeräts				x
Kapazitätsprüfung der Batterien				x

WINTERPAUSE

- ✓ Den Akku vollladen.
- ✓ Den Akku vom Roller trennen.
- ✓ Spätestens alle 4 Wochen nachladen.
- ✓ Ladegerät nicht am Roller angeschlossen lassen.

PFLEGEHINWEISE

- ✓ Benutzen Sie auf keinen Fall zur Reinigung Ihres Elektrorollers einen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- ✓ Am gründlichsten wird der Roller mit der guten alten Methode feuchter Putzlappen und einem nicht aggressiven Zweiradreiniger gesäubert.

*Geeignete und optimierte Reinigungsmittel finden Sie
in unserem Online-Shop unter rolektro.de*

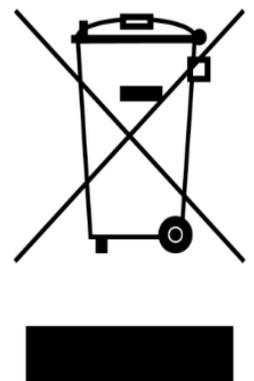
Pflege und Behandlung des Akkus

- Das mitgelieferte Ladegerät darf nur für den Rolekto E-Quad 6 Akku verwendet werden.
- Benutzen Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das dafür vorgesehene Ladegerät.
- Vermeiden Sie die Verwendung des Ladegeräts in feuchten Räumen. Stellen Sie sicher, dass der Ladebereich trocken und gut belüftet ist.
- Halten Sie die Stecker und Kontakte des Ladegeräts trocken und frei von Staub.
- Sollte der Roller bzw. der Akku längere Zeit nicht benutzt werden, ist dieser vor der Lagerung vollständig aufzuladen, um eine Tiefenentladung zu vermeiden. Generell sollte der Akku spätestens alle 4 Wochen geladen werden, unabhängig von der Nutzung.
- Während des Ladevorgangs darf das Ladegerät nicht abgedeckt sein.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für Ihr Fahrzeug.
- Laden Sie den Akku nur mit einem intakten Ladegerät. Beschädigte Ladegeräte oder Kabel dürfen nicht verwendet werden.
- Tauchen Sie weder den Akku noch das Ladegerät in Wasser.
- Achten Sie darauf, dass der Ladevorgang bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C erfolgt.
- Sollte der Akku während des Gebrauchs, des Ladevorgangs oder der Lagerung übermäßig heiß werden, einen seltsamen Geruch verströmen oder seine Form oder Farbe verändern, darf der Akku nicht weiterverwendet werden.
- Jegliches Auseinandernehmen oder Zerlegen des Ladegeräts, des Akkus oder anderer elektronischer Teile ist untersagt.
- Bei Beschädigungen oder anderen Problemen kontaktieren Sie bitte umgehend den Hersteller.
- Halten Sie das Ladegerät und den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit entzündlichen und explosiven Substanzen.
- Lassen Sie den Akku niemals unbeaufsichtigt während des Ladevorgangs.
- Nach Abschluss des Ladevorgangs trennen Sie das Ladegerät vom Akku.

Entsorgung und Recycling

Die Verpackung des Fahrzeugs besteht aus wiederverwertbarem Rohmaterial und sollte dem Recycling zugeführt werden. Bitte sorgen Sie für eine sortenreine Entsorgung der Verpackung. Pappe und Karton gehören zum Altpapier, Folien sollten in die Werkstoff-Sammlung gegeben werden.

Das E-Mobil und sein Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien wie Metall und Kunststoff. Defekte Teile müssen als Sondermüll entsorgt werden und dürfen nicht in den Hausmüll gelangen. Bitte wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Entsorgung von defekten Teilen an entsprechende örtliche Stellen oder Recyclingeinrichtungen.



AufbausCHRitte

1. Öffnen Sie den Verpackungskarton (Paket 1) Ihres neuen E-Quad 6, entfernen Sie alle Schutzfolien und entnehmen Sie das zusammengefaltete E-Mobil aus dem Karton.
2. Lösen Sie die Feststellschraube an der Lenkerstange und heben Sie die Lenkstange in einen für Sie geeigneten Winkel an.
3. Drehen Sie die Schraube fest, um die Lenkstange zu fixieren.
4. Setzen Sie den Sitz (2. Paket) in die Bodenhülse des Fahrzeugs und befestigen Sie diesen.
5. Montieren Sie die Armlehnen am Sitz.
6. Nehmen Sie den Akku aus dem Karton (2. Paket) heraus und setzen Sie den Akku vor der Sitzstange ein, bis er einrastet.
7. Montieren Sie den Gepäckkorb an der Lenkerstange.
8. Montieren Sie die Spiegel auf der rechten und linken Seite.
9. Installieren Sie den Handyhalter.



Einstellung der Lenksäule

Die Lenksäule Ihres Elektromobils wurde so konzipiert, dass Sie sie in eine komfortable Fahrposition bringen können. Sie kann in verschiedenen Positionen arretiert oder für den Transport gelöst werden, um die Lenksäule zu klappen.

Die Lenksäule wird durch eine Feststellschraube fixiert, die sich rechts unten an der Lenksäule befindet. Um die Lenksäule aus der arretierten Position zu lösen, befolgen Sie bitte diese Schritte:

1. Lösen Sie die Feststellschraube gegen den Uhrzeigersinn.
2. Die Lenksäule ist nun frei beweglich.
3. Positionieren Sie die Lenksäule in eine für Sie bequeme Fahrposition.
4. Drehen Sie die Schraube fest, um die Lenkstange zu fixieren.



Montage & Einstellung des Sitzes

Der Sitz für unser E-Quad 6 ist separat verpackt und befindet sich im zweiten Karton.

1. Entnehmen Sie vorsichtig den Sitz aus der Verpackung.
2. Setzen Sie den Sitz in die Sattelstütze ein.
3. Wählen Sie die passende Sitzhöhe aus. Es gibt fünf Bohrungen zur Höhenverstellung an der Sitzstange.
4. Führen Sie den Sicherheitsbolzen durch die runden Bohrungen der Sattelstütze und der Sitzstange.
5. Ziehen Sie zusätzlich die Feststellschraube an der Sattelstütze fest.
6. Lösen Sie die Sitzverriegelung. Die Verriegelung sichert den Sitz automatisch.
7. Bringen Sie die linke oder rechte Armlehne an den Vierkantrohren unterhalb des Sitzes an.
8. Passen Sie die Sitzbreite zwischen den Armlehnen nach Ihren Bedürfnissen an.
9. Ziehen Sie die Feststellschraube für die Armlehnen fest (siehe Seite 15).
10. Klappen Sie die Rückenlehne nach oben.



Einstellung der Armlehnen

Um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern, können Sie die Armlehnen links und rechts hochklappen. Der Abstand zwischen den Armlehnen lässt sich mithilfe der schwarzen Rändelschraube unterhalb des Sitzes einstellen.

1. Lockern Sie die schwarze Feststellschraube.
2. Justieren Sie die beiden Armlehnen in die gewünschte Position.
3. Ziehen Sie die Schrauben anschließend wieder fest.



Der Winkel bzw. die Höhe der Armlehnen lässt sich zusätzlich mithilfe einer kleinen Feststellschraube am Gelenk der Armlehnen einstellen.



Einbau des Akkus

Der Akku ist darauf ausgelegt, einfach an dem Fahrzeug angedockt und verriegelt zu werden.

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Karton (zweites Paket).
2. Setzen Sie den Akku in die Halterung unter dem Sitz.
3. Überprüfen Sie, ob der Akku ordnungsgemäß eingerastet ist.



Montage des Gepäckkorbs

1. Entnehmen Sie den Korb aus dem ersten Karton.
2. Schieben Sie den Korb von oben in die Halterung.
3. Überprüfen Sie, ob der Korb korrekt befestigt ist.



Bitte beachten Sie, dass der Korb bis max. 5 kg belastbar ist.

Montage der Spiegel

1. Entnehmen Sie die beiden Spiegel aus der Verpackung.
2. Wickeln Sie die flexible Bandhalterung des Spiegels um das Lenkrad.
3. Ziehen Sie das Band straff und verschließen Sie es.
4. Justieren Sie die beiden Spiegel in die für Sie ideale Position.



Montage der Radkappen

RADKAPPEN MONTIEREN



Entnehmen Sie die Radkappe aus der Verpackung.



Richten Sie die Aussparungen der Radkappe so aus, dass die Kappe in das Rad reingedrückt werden kann.



Drücken Sie die Kappe fest an. Prüfen Sie, ob die Radkappe sicher befestigt ist.

RADKAPPEN ABMONTIEREN



Zum Entfernen der Radkappe verwenden Sie einen spitzen Gegenstand (z.B. Schlitzschraubendreher). Hebeln Sie die Radkappe leicht an.



Die leicht angehobene Radkappe kann nun mit der Hand abgenommen werden.



Die Kappe ist jetzt abmontiert.

Freilauf

Der Freilauf sollte nur eingelegt werden, wenn Sie Ihr Elektromobil von Hand schieben müssen. Durch Betätigen des Freilaufhebels wird der Motorantrieb vom Getriebe getrennt, und Ihr Elektromobil kann frei rollen oder geschoben werden.

Der Freilauf-/Entriegelungshebel hat **ZWEI Positionen** und befindet sich auf der Rückseite des Elektromobils, in der Nähe des rechten Hinterrades.



Wenn der Hebel nach unten zeigt (Schloss geschlossen), ist das Fahrzeug betriebsbereit.



Wenn der Hebel nach oben zeigt (Schloss geöffnet), kann das Fahrzeug geschoben werden.

Es ist wichtig zu beachten, dass der Zündschlüssel im Schiebetrieb herausgenommen werden sollte!



A. Akkuladeanzeige

Wenn Ihr Quad 6 eingeschaltet ist, bewegt sich die Nadel auf der Skala zwischen E (leer) und F (voll) und zeigt den Ladezustand der Batterie an.

B. Tempomat

Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn auf Minimum, um sehr langsam zu fahren, und im Uhrzeigersinn in Richtung Maximum, um Ihre Geschwindigkeit zu erhöhen.

C. EIN-/AUS-Schalter

Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Elektromobil zu starten. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um Ihr Elektromobil auszuschalten.

D. Gaswippe / Vorwärts-/Rückwärtsgang

Betätigen Sie den rechten Gashebel nach unten oder den linken Gashebel nach oben, um vorwärts zu fahren. Um rückwärts zu fahren, drücken Sie den rechten Gashebel nach oben oder den linken Gashebel nach unten. Je größer der Winkel, in dem der Hebel gedrückt wird, desto höher ist die Geschwindigkeit. Wenn Sie den Hebel vollständig loslassen, bremst das Fahrzeug ab, bis es steht.

E. Blinker / Warnblinkanlage

Durch Drücken der schwarzen runden Knöpfe schalten Sie den linken oder rechten Blinker entsprechend AN oder AUS. Betätigen Sie beide Knöpfe gleichzeitig, um die Warnblinkanlage einzuschalten.

F. Hupe

Drücken Sie den roten Knopf unter dem Trompetensymbol, um ein Warnsignal zu erzeugen und Aufmerksamkeit zu erregen.

G. Licht

Drücken Sie den grünen Knopf, um den Frontscheinwerfer einzuschalten.

Aufladen des Akkus

Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (Seite 5, 11).

1. Schalten Sie die Zündung aus.
2. Schieben Sie die Schutzkappe der Ladebuchse beiseite.
3. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse.
4. Verbinden Sie das Ladegerät mit der Netz-Steckdose.

Die LED am Ladegerät leuchtet nun ROT und signalisiert, dass der Akku geladen wird. Nach Abschluss des Ladevorgangs wechselt die LED wieder auf GRÜN und zeigt an, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.

Die Ladezeit beim E-Quad 6 beträgt ca. 6-8 Stunden.

1. Der Akku kann zum Aufladen entnommen werden. Hinweise dazu finden Sie auf Seite 22.
2. Vor der ersten Inbetriebnahme den Akku komplett aufladen.
3. Den Ladevorgang nicht bei Temperaturen über 40°C oder unter -10°C durchführen.
4. Nach Abschluss des Ladevorgangs muss das Ladegerät wieder abgeklemmt werden.



Ladevorgang bei ausgebautem Akku

Wir empfehlen den Akku im eingebauten Zustand zu laden. Der Akku ist schwer, der Ein- und Ausbau ist bauartbedingt ein wenig umständlich. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Beschädigungen kommen



1. Entnehmen Sie den Akku aus dem Fahrzeug.
2. Heben Sie den Akku mittels des Tragegriffs an.
3. Achten Sie darauf, dass der Teil, der sich zur Sitzseite befindet, zuerst halb senkrecht herausgezogen wird.
4. Schieben Sie nun den Akku in Richtung der Sitzseite heraus.
5. Stellen Sie den Akku auf eine ebene, trockene Oberfläche.
6. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse und verbinden Sie das Ladegerät mit der Netz-Steckdose.
7. Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (Seite 5 und 11).



Die LED1 am Ladegerät leuchtet konstant rot und signalisiert, dass es betriebsbereit ist.

Die LED2 gibt den Ladestatus an. Während des Ladevorgangs bleibt das Licht rot. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen und der Akku vollgeladen ist, leuchtet das grüne Licht auf.

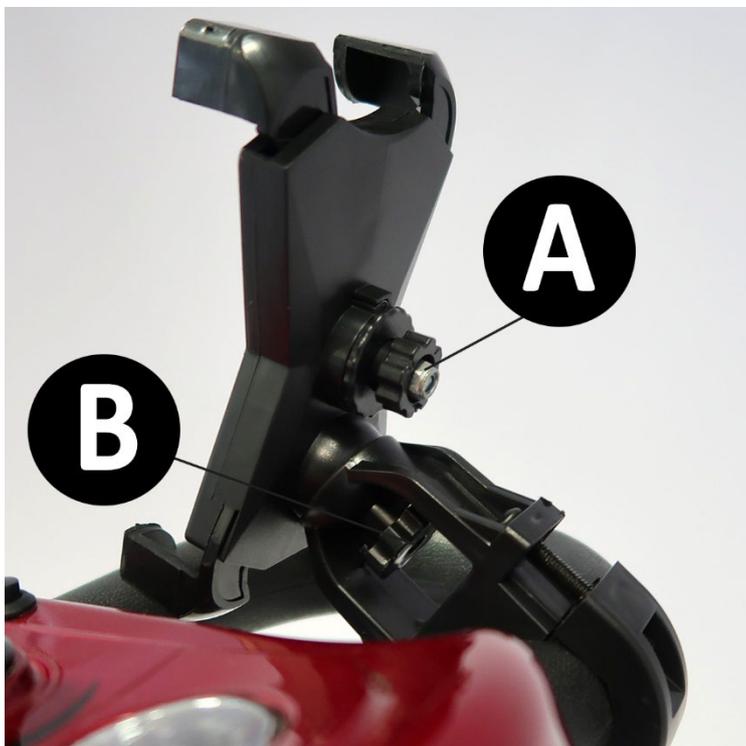
USB-Ladebuchsen



Zwei USB-Ladebuchsen befinden sich an der vorderen Konsole, rechts unterhalb eines Warnaufklebers.

1. Klappen Sie die Kappe hoch, um die USB-Anschlüsse nutzen zu können.
2. Sie können zwischen zwei Leistungsstufen wählen. Die obere Buchse liefert 1 A, die untere Buchse 2,1 A. Beide Buchsen können gleichzeitig betrieben werden.
3. Bei Nichtgebrauch decken Sie die USB-Ports wieder mit der Kappe ab.

Handyhalterung



- A. Verwenden Sie die Stellschraube und die Kontermutter, um die Handy-Halterung auf die Größe Ihres Smartphones einzustellen
- B. Passen Sie den Neigungswinkel mit der Feststellschraube an.

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Smartphone oder Navigationsgerät sicher montiert ist. Wir übernehmen keine Haftung für Verlust oder Beschädigung.

Schwierigkeiten & Lösungen

FEHLER	GRÜNDE	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Das Fahrzeug fährt nicht.	<p>A. Der Akku ist stark entladen oder leer.</p> <p>B. Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.</p> <p>C. Das Zündschloss ist defekt.</p> <p>D. Der Freilaufhebel ist im Freilaufmodus (Schloss geöffnet).</p>	<p>A. Den Akku aufladen.</p> <p>B. Überprüfen, ob die Batteriebox richtig eingesetzt ist.</p> <p>C. Den Kundenservice kontaktieren.</p> <p>D. Den Freilaufhebel in die Fahrposition bringen (Schloss geschlossen).</p>
Die Reichweite ist nach dem Aufladen der Akkus zu gering.	<p>A. Die Akkuladung ist zu niedrig.</p> <p>B. Viele Bergfahrten, Gegenwind oder zu große Zuladung.</p> <p>C. Der Akku ist zu alt oder defekt.</p> <p>D. Niedrige Außentemperatur.</p>	<p>A. Den Akku aufladen.</p> <p>B. Bergfahrten reduzieren und wenn möglich, die Zuladung verringern.</p> <p>C. Den Akku austauschen.</p> <p>D. Beachten Sie, dass Akku bei Minustemperaturen bis zu 30% geringere Kapazität haben kann.</p>
Die Batterie wird nicht geladen.	<p>A. Die Ladebuchse am Fahrzeug oder der Ladestecker am Ladegerät ist defekt.</p> <p>B. Die Akkuverkabelung ist fehlerhaft.</p> <p>C. Es besteht ein Problem mit dem Ladegerät.</p> <p>D. Der Akku ist tiefentladen, und das Ladegerät erkennt sie nicht.</p>	<p>A. Die Ladebuchse oder das Ladegerät austauschen.</p> <p>B. Die Akkuverkabelung überprüfen.</p> <p>C. Das Ladegerät ersetzen.</p> <p>D. Den Akku austauschen.</p>

Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	6 km/h
Motor	300 Watt / 24V
Schaltung	keine
Akku-Box Kapazität	2 x 12V / 20Ah Bleigel
Akku-Box Gewicht	ca. 15 kg
Akku-Box Eigenschaften	entnehmbar
Ladegerät (extern)	3.0A / 24V
Ladezyklen	ca. 300-500
Ladezeit	ca. 6-8 Stunden
Reichweite pro Batterieladung	ca. 20 km, abhängig von Topografie, Zuladung, Temperatur, etc.
Wendekreis (innen / außen)	ca. 200 cm / 300 cm
Wenderadius (innen / außen)	ca. 100 cm / 150 cm
Steigfähigkeit	ca. 12%
Bremsanlage	automatisch, magnetische Bremse
Federung	keine
Rahmen	Stahl-Rahmen
Bereifung	Vollgummi, 8 x 2 Zoll
Beleuchtung	LED-Frontlicht, Rücklicht, Blinker
Reflektoren	2x seitlich, 1x hinten
Cockpit/Tacho	Akku-Ladeanzeige
Weitere Ausstattung	Hupe / Blinker / Warnblinkanlage / Spiegel
Sitz (BxTxH)	ca. 43 x 38 x 52 cm
Sitz (Eigenschaften)	ca. 360° drehbar
Höhe der Rückenlehne	ca. 31 cm
Gesamtgewicht mit Akku	ca. 51,3 kg
Leer-/Eigengewicht ohne Akku u. Zubehör	ca. 30 kg
Zuladung	max. 130 kg
Bodenfreiheit	ca. 80 mm
Sitzhöhe	ca. 41-47 cm (in drei Stufen einstellbar)
Sitzhöhe (vom Boden)	ca. 52-58 cm
Lenkerhöhe	ca. 92 cm
Fahrzeugabmessungen aufgebaut (LxBxH)	ca. 110 x 50 x 92 cm
Fahrzeugabmessungen geklappt (LxBxH)	ca. 110 x 50 x 32 cm
Farbe	Rot / Schwarz
Zulassung	für 1 Person
Zubehör	Ladegerät, Korb vorne, Handyhalterung, Spiegel rechts u. links, Handbuch (in Deutsch)
Helmpflicht	nein
Versicherungspflichtig	nein
Führerschein	Zum Betrieb wird kein Führerschein benötigt.

1. ALLGEMEIN

Durch den Kauf und die Entgegennahme der Ware akzeptieren Sie unsere allgemeinen Servicebedingungen.

2. GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

Dieses Elektromobil wird mit einer Gewährleistung von 2 Jahren ausgeliefert.

Von der Garantie ausgeschlossen sind insbesondere Mängel, bzw. Schäden, die zurückzuführen sind, auf:

- Betriebsbedingte Abnutzung und normalen Verschleiß
- Unsachgemäßen Gebrauch
- Eigenständige Eingriffe ohne Absprache
- Bedienungsfehler und fahrlässiges Verhalten des Kunden.

Die Akkus haben eine Garantie von 6 Monaten.

Für Reparaturen im Garantiefall durch eigenständig aufgesuchte Werkstätten (ohne Absprache) werden keine Kosten übernommen.

3. REKLAMATION / RÜCKSENDUNG ZUR REPARATUR - ABLAUF

Bevor Sie eine Rücksendung im Garantiefall vornehmen, bitten wir Sie, zunächst Kontakt mit uns aufzunehmen. In vielen Fällen kann unser Serviceteam das Problem mithilfe unserer Techniker lösen, ohne dass eine Einsendung des Fahrzeugs erforderlich ist.

Gegebenenfalls werden wir Sie auch an einen Rolekro-Servicepartner in Ihrer Nähe verweisen.

Telefon: 02103 496-0 oder E-Mail: service@rolekro.de

Falls dennoch eine Einsendung erforderlich ist, bieten wir Ihnen folgende Option:

Unser **Pick-Up & Return Service** (Abholservice, nur innerhalb Deutschlands) steht Ihnen zur Verfügung.

Für eine zügige Abwicklung von Reklamationen ist es von Vorteil, wenn Sie eine ausführliche Beschreibung des Fehlers beilegen und eine Kopie der Rechnung beifügen.

Es wird ebenfalls empfohlen, auf der Fehlerbeschreibung Ihre aktuellen Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) anzugeben, um eine rasche Kommunikation bei Rückfragen durch unsere Servicemitarbeiter zu ermöglichen.

4. UNBERECHTIGTE BEANSTANDUNGEN

Im Fall einer unberechtigten Reklamation, bei der kein Fehler festgestellt wird, es sich um einen Bedienungsfehler handelt, Kompatibilitätsprobleme vorliegen, oder die Beschädigung durch unsachgemäße Eingriffe verursacht wurde, behalten wir uns das Recht vor, die angefallenen Kosten in Rechnung zu stellen.

5. VERPACKUNG

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung inklusive der Styroporeinlagen sorgfältig auf. Sollten Sie Ihr Fahrzeug über einen Paketdienst zurücksenden, ist es erforderlich, dass Sie Ihr Fahrzeug in der Originalverpackung möglichst originalgetreu und sicher verpacken.

Falls Ihr Fahrzeug ursprünglich auf einer Palette geliefert wurde, bitten wir Sie, die mitgelieferte Palette sowie die beiliegenden Kabelbinder unbedingt aufzubewahren. Im Falle einer Rücksendung per Spedition bitten wir Sie, das Elektromobil wieder auf die ursprüngliche Palette zu stellen und es sicher mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Palette zu befestigen.

Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Einpacken haben sollten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Unser Service hilft Ihnen gerne weiter!

**** Es liegt in der Verantwortung des Versenders, eine ausreichende Verpackung sicherzustellen. Bitte beachten Sie, dass bei einer Beschädigung aufgrund unsachgemäßer Verpackung der Garantieanspruch erlischt.***

Diese Verpackungsrichtlinien gelten auch im Rahmen des Pick-Up & Return-Services.



Rolektro

HERSTELLER IMPORTEUR:
Soletek GmbH
Feldheider Str. 62
40699 Erkrath
Deutschland

Zentrale Service-Nummer:
Telefon: (+49) 2103 496-0
Telefax: (+49) 2103 496-100
E-Mail: service@rolektro.de

Internet: www.rolektro.de

Auf unserer Webseite finden Sie viele nützliche & ausführliche Informationen zu allen unseren Elektrofahrzeugen!

www.rolektro.de/fragen-und-antworten

© Soletek GmbH, Erkrath

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form auch auszugsweise ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Soletek GmbH untersagt.

Stand: Dezember 2023